

Gemeinderat/Kommunalwahl 2019

Ehrenamtler sind doppelt gefordert

Demokratie funktioniert auch in Leonberg nur, wenn sich Bürger ehrenamtlich engagieren. Aktuell laufen die Vorbereitungen und ersten Termine für die Kommunalwahl 2019. Gilt es doch Programme und Prospekttexte zu formulieren, Informationsblätter zu gestalten, Verteilaktionen und Vor-Ort-Termine zu organisieren. Direkte Gesprächsangebote und Informationen für die Bürger sind uns dabei besonders wichtig.

Auf der Homepage www.CDU-Leonberg.de finden Sie mittlerweile einen neuen Reiter „Kommunalwahl 2019“ mit den Kandidatinnen und Kandidaten für Gemeinderat, Kreistag und Ortschaftsräte, aber auch mit Terminen. Dieser Reiter wird nach und nach mit weiteren Terminen aber auch den uns wichtigen Themen ergänzt.

Die unendliche (Toiletten-) Geschichte!

Parallel läuft die Arbeit im **Gemeinderat** weiter. So haben wir im März über eine **Toilette am S-Bahnhof** diskutiert. Eigentlich hatten wir gehofft, dass man da ENDLICH eine Haken dranmachen kann. Immer wieder hatte die CDU-Fraktion auf eine Beschlussvorlage der Verwaltung gedrängt. Als die Ergebnisse der jahrelangen Vorbereitung der Verwaltung dann endlich auf dem Tisch lag, merkte die CDU-Fraktion schnell, dass die geplante Summe für diese Errichtung wohl etwas hoch gegriffen war.

Die Verwaltung hatte nur ein einziges, sehr teures Angebot vorgelegt. Da wir ehrenamtlichen Gemeinderäte in kurzer Zeit deutlich ein ca. 50 Tausend Euro! günstigeres Angebot einer seriösen Firma ermitteln konnten, muss nun die Verwaltung doch nochmals nacharbeiten.

Auch bei der Technik hielt die Verwaltungsvorlage den Fragen nicht stand. Jetzt muss geprüft werden, ob die Toilette selbstreinigend sein soll, welche Vor- und Nachteile das mit sich bringt oder ob das WC täglich gereinigt werden soll. Reicht da überhaupt eine tägliche Reinigung? Auch das muss hinterfragt werden und wieviel Wasser zusätzlich bei einer selbstreinigenden Toilette im Vergleich zur manuellen Säuberung mit Putzpersonal verbraucht wird. Aus dem Rat kam noch der Hinweis, dass es ja in anderen Städten mit selbstreinigenden Toiletten funktionieren würde.

Einig waren wir uns im Gremium bei dem Standort, der nun zwischen S- und Busbahnhof seinen Platz finden soll. Trotzdem geht die unendliche Geschichte in die Verlängerung.

Kinder kommen schneller als Kindergärten!

Auch das Thema **Kindergärten** beschäftigt uns als Fraktion. So sind viele Planungen auf den Weg zu bringen, aber irgendwie geht es nicht so zügig voran wie gewünscht. Die Kinder aber sind schon da und es gibt wohl auch bereits eine Warteliste. Wir befürchten bald das Problem, das nicht alle Kinder untergebracht werden könnten.

Auf der Tagesordnung im Ortschaftsrat Höfingen und des S-Ausschusses stand im April eigentlich die **Erweiterung des Kinderhauses Kunterbunt**. Diese Drucksache wurde von der Verwaltung abgesetzt. Hier hat wohl die Verwaltung noch Klärungsbedarf.

Besichtigt wurde das Interims-**Kinderhaus Nord** am August-Lämmle-Weg. Geplant ist eine Kindertageseinrichtung in der Nähe der Tennisplätze an der Burghalde. Da hier aber auch noch das ein oder andere von Seiten der Verwaltung geklärt werden muss, gibt es nun eine Übergangslösung Nahe den Wilma-Häusern am Golfplatz. Eigentlich hatte die CDU-Fraktion diesen Standort sowieso priorisiert, fand aber im Rat keine Mehrheit. Nun geht es aber, dort ein Provisorium mit Containern zu installieren, was zusätzliches Geld kostet.

Zusätzliche Mittel werden auch für den **Container-Kindergarten an der Ecke Leonberger Str. /Hoheckstr.** erforderlich. Diesen Standort kritisieren wir schon wegen der Lage an der vielbefahrenen Leonberger Str.. Aber auch da hieß es von der Verwaltung, dass es für diese Provisorium keine Alternative gäbe und weitere Plätze dringend erforderlich seien.

Weitere Übergangslösungen sind im Moment in Vorbereitung.

So wird wohl auch die Kinderbetreuung an der „Schweizermühle“ später fertig als ursprünglich geplant. Für uns ist das alles sehr unbefriedigend,



Lauter Provisorien mit Nebenwirkungen!

Neben den Zusatzkosten durch die Container-Provisorien wirken sich die Verzögerungen auch bei anderen Zielen der Stadt aus. Wir haben im Gemeinderat mit breiter Mehrheit beschlossen, auf den neuen Kindergärten Obergeschosse mit Wohnungen zu bauen. Auch dieser Beitrag der Stadt zum Wohnungsbau wird verzögert.

Es gibt auch Gutes – Hauptsache man tut es!

Positiv für uns war das **Jugendforum**, das vor den Osterferien in der Stadthalle stattfand. Viele Schüler-Gruppen hatten sich gebildet, um ganz unterschiedliche Themen aufzugreifen. Besserer ÖPNV, Gestaltung des Skaterparks, technische Probleme an Schulen, Optimierungen im Stadtpark, Angebote auf den Sportplätzen, und und... Herr Zereg, der neue Stadtjugendreferent, hat nun die Aufgabe, diese ganzen Ideen und Anregungen aufzulisten und für die Gemeinderäte zusammenzufassen. Damit wir dann danach schauen können, in welchen Projektgruppen wir uns einbringen könnten.

Wie geht's nach Ostern weiter?

Unsere letzten Ausschuss-Sitzungen fanden zwar schon vor den Osterferien statt, aber die nächste Gemeinderatssitzung zu diesen Ausschussthemen ist erst im Mai. Das hängt auch damit zusammen, dass die Verwaltung ursprünglich den 30.4. für die Gemeinderatssitzung geplant hatte, ohne die traditionellen Termine zu Maibaumstellen auf dem Eltinger Kirchplatz und beim THW-Fassantrieb zu beachten. Da hat die CDU-Fraktion ihr Veto eingelegt. Wir Ehrenamtler wollen uns nicht von den örtlichen Vereinen und Traditionen abkoppeln lassen!

Unsere nächste **Sprechstunde** der CDU-Fraktion ist am:
>> Montag, 29. April

Am Sonntag, 28. April können Sie bei einem Weißwurstfrühstück mit Marc Biadacz MdB ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Und nicht nur zwischen Bund und Gemeinderat gibt es Berührungspunkte sondern auch zwischen Kreis und Stadt. Themen wie MÜLL, WERTSTOFFHOF, KRANKENHAUS, ERDDEPONIE ETC. werden in beiden Gremien immer wieder angesprochen und diskutiert. Kommen Sie mit unseren Kreistagsabgeordneten Helmut Noe und Dr. Ulrich Vonderheid sowie den Kreistagskandidatinnen und Kandidaten ins Gespräch.

Freitag 03. Mai, 19.00 Uhr, Sängersheim, Leonberg-Gebersheim, Legelbachweg 13

Das ist wahrscheinlich unser letzter newsletter vor der Kommunalwahl am 26. Mai 2019.

Bitte gehen Sie wählen und denken Sie auch an die..

..EUROPAWAHL !

CDU FRAKTION LEONBERG

CDU Gemeinderatsfraktion Leonberg

Dirk Jeutter, Susanne Kogel, Gabriele Ludmann, Wolfgang Röckle, Gerhard Schwarz, Elke Staubach, Willi Wendel, Oliver Zander.

Kontakt: Elke Staubach, Im Brühl 62/1, 71229 Leonberg · Tel: 07152-41761, Fax: 07152-6023000,

Email: info@cdu-fraktion-leonberg.de · www.cdu-fraktion-leonberg.de · www.facebook.com/CDUFraktionLeonberg